



EINSATZ EINES BLOCKHEIZKRAFTWERKES bei Mondelez

Mondelez Czech Republic, s.r.o., ist Teil der Unternehmensgruppe Mondelez International, einem weltweit führenden Hersteller von Süß- und Backwaren. Zu den bekanntesten Marken des Unternehmens gehören Milka-Schokolade und Oreo-Kekse. Ihr Produktportfolio auf dem tschechischen und slowakischen Markt umfasst die Marken BeBe Dobré ráno, Opavia, Brumík, Fidorka, Figaro, Halls, Kolonáda, Miňonky und TUC.

Mondelez betreibt eine Keksfabrik in Opava. Im Rahmen von Umweltschutzmaßnahmen hat das Unternehmen in seinem Werk zwei neue Heißwasserkessel zur Warmwasserbereitung und ein Blockheizkraftwerk installiert.

Während Blockheizkraftwerke früher hauptsächlich von Gemeinden genutzt wurden, werden sie in den letzten Jahren zunehmend auch in der Industrie eingesetzt. Sie bringen für Industrieunternehmen sowohl finanzielle Einsparungen als auch eine geringere Umweltbelastung. Als Brennstoff wird Erdgas verwendet, das wesentlich umweltfreundlicher ist als die bisher eingesetzte Kohle.

Im Werk Mondelez wurde im Zuge eines umfangreichen Umbaus der Gaskesselanlage auch ein Blockheizkraftwerk installiert, das durch den Einsatz von Erdgas gleichzeitig Strom und Wärme effizient und umweltfreundlich erzeugen kann. Das Werk verfügt über eine LEED-Zertifizierung (Leadership in Energy and Environmental Design) für umweltfreundlichen Bau, Betrieb und Verwaltung von Gebäuden. Die Kraft-Wärme-Kopplung ermöglicht, durch geringere CO₂-Emissionen im Vergleich zur getrennten Erzeugung von Strom und Wärme den ökologischen Fußabdruck des Unternehmens weiter zu reduzieren.

Typ des Blockheizkraftwerkes	TEDOM Quanto 1000
Brennstoff	Erdgas
Elektrische Leistung	999 kW
Thermische Leistung	1207 kW
Gesamtwirkungsgrad (LHV)	90,4 %
Datum der Inbetriebnahme	August 2020
Aufstellort	Opava, Tschechische Republik



Die kombinierte Produktion von Strom und Wärme, auch als Kraft-Wärme-Kopplung bekannt, ist eine Stromerzeugungsmethode, bei der die bei der Stromerzeugung angefallene Abwärme sinnvoll genutzt wird. Dieser Prozess ermöglicht eine hoch effiziente Nutzung der Energie aus dem Brennstoff. Als Brennstoff dienen meistens Erdgas, Flüssiggas oder Biogas. Die Kraft-Wärme-Kopplung ist dort vorteilhaft, wo es höheren Bedarf an Wärme und Kälte gibt. Der im Blockheizkraftwerk erzeugte Strom wird entweder für den Eigenbedarf der Anlage verwendet, oder ins Netz eingespeist.